

SSS ELEMENTS
Clay

LEHMFARBE INNEN

TECHNISCHES MERKBLATT

Stand: 1.7.2020
Seite 1/3

aerodurit[®] eco⁺
SSS ELEMENTS
Clay
LEHMFARBE INNEN

REGULIERT
FEUCHTRAUM-
KLIMA

HOCH
DIFFUSIONS-
OFFEN

Vorteile	
aerodurit [®] systemkonform	✓
Reguliert Feuchtraumklima	✓
Kein Nährboden für Pilze und Bakterien	✓
Antistatisch – ideal für Allergiker	✓
Hoch diffusionsoffen	✓
Beseitigt unangenehme Gerüche	✓
Gut deckend und sehr ergiebig	✓
Natürlich, biologisch, nachhaltig	✓
Besondere Anwendungsbereiche	
Denkmalschutzzeichnung	✓
Innen	✓

aerodurit® Putz- & Betontechnologie GmbH
 Albert-Reis-Str. 7 · D-88356 Ostrach
 Tel.: +49 (0) 75 85 92 44 990
 Fax: +49 (0) 75 85 92 44 999
 E-Mail: tm@aerodurit.com
 www.aerodurit.com

LEHMFARBE INNEN

TECHNISCHES MERKBLATT

Stand: 1.7.2020
 Seite 2/3

aerodurit® ELEMENTS CLAY ist eine natürliche, biologische, lösemittelfreie, lehmgebundene Wandfarbe als Trockenware – ohne Kunststoffe und diffusionsperrende Zusätze. Sehr gute Haftungseigenschaften und eine positive Wirkung auf das Raumklima zeichnen aerodurit® ELEMENTS CLAY Lehmfarbe aus.

INHALTSSTOFFE

Lehmpulver, Kalksteinmehl, Kreidemehl, Tonerde, Zellulose, Pflanzenharz, organischer Dispersionsanteil < 1%

EIGENSCHAFTEN

Hoch atmungsaktiv, hervorragende feuchte- und klimaregulierende Eigenschaften, umweltfreundlich, gut deckend und sehr ergiebig, einfach verarbeitbar, kein Nährboden für Pilze und Bakterien, antistatisch, besonders für Allergiker geeignet, schnell trocknend und geruchsarm sowie biologisch abbaubar.

ANWENDUNGSBEREICH

aerodurit® ELEMENTS CLAY Lehmfarbe eignet sich für Decken- und Wandflächen im Innenbereich, für Alt- und Neubau sowie für historische Objekte. Nicht nässebeständig und nicht waschfest. Nicht geeignet für Nasszellen und im direktem Spritzwasserbereich.

Geeignete Untergründe: feste, mineralische, fachgerecht vorbehandelte Untergründe wie Putz, Beton, Porenbeton, Kalksandstein, Zementsteine, Ziegelsteine, Lehmsteine, Rigipsplatten (grundiert), Fermacell etc.
Ungeeignete Untergründe: Kunststoffe, Lackschichten, Holz, Metall, filmbildende Altanstriche (z. B. Lackfarben). Die VOB, Teil C / DIN 18363, Abs. 3 und die jeweiligen BFS-Merkblätter sind zu beachten.

TECHNISCHE DATEN

Wasserdampfdurchlässigkeit sd (m)	ca. 0,017 kg/m ² 24 h
Verarbeitungstemperatur (Umgebungsluft, Objekt und Material)	+ 5 °C bis + 30 °C
Verarbeitungszeit (flüssig)	maximal 48 Stunden
VOC-Grenzwert	(aWb) 30g/l (2010) Produkt-VOC <1g/l
Kornfeinheit nach DIN EN ISO 2431	fein
Nassabriebklasse nach DIN EN 13300	Klasse 3
Deckvermögen	Klasse 2
Glanz nach DIN EN ISO 2813	Stumpfmatt

LIEFERFORMEN

BE Gebinde	LE Menge
2,5 kg Eimer	140 St./Europalette
5 kg Eimer	85 St./Europalette
10 kg Eimer	40 St./Europalette

ERGIEBIGKEIT

Durchschnittlich ca. 100–150g Pulver pro m² und Anstrich (abhängig von Struktur und Saugfähigkeit des Untergrundes). Der tatsächliche Verbrauch lässt sich anhand eines Probeanstriches ermitteln. Zur Erzielung einer optimalen Struktur sind ggf. zwei Anstriche nötig. Lehmfarbe ist ein strukturgebender Anstrich, daher ist eine Mindestmenge zur Erzielung der erwünschten Optik notwendig.



FARBGEBUNG

Naturweiß. Nur mit geeigneten Abtönkonzentraten abtönen.



VORBEREITUNG UND MISCHUNG

Pro kg Pulver wird 1 Liter sauberes, kaltes Wasser benötigt. aerodurit® ELEMENTS CLAY Lehmfarbe in Wasser einstreuen und mit **kräftigem Rührwerk** (z. B. Bohrmaschine mit Quirl) zu einer plastischen, klumpenfreien Masse anmischen. Nicht von Hand oder mit schwachem Rührwerk anmischen, da sich dadurch Knollen bilden und die Pigmente nicht richtig aufgeschlossen werden können. Nach dem Anrühren mindestens 4 Stunden einsumpfen lassen. Nachmals aufrühren und je nach Saugkraft des Untergrundes ggf. mit bis zu weiteren 10% Wasser verdünnen. Während des Auftragens bei Bedarf immer wieder aufrühren.



HINWEISE UND SICHERHEIT

Umgebung der zu beschichtenden Fläche sorgfältig abdecken. Handschuhe und Schutzbrille tragen. Haut- und Augenkontakt vermeiden. Werkzeuge sofort nach Gebrauch gründlich mit Wasser reinigen. Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung, Frostgefahr oder einer relativen Luftfeuchtigkeit über 80 % verarbeiten. Um ein gleichmäßiges Erscheinungsbild zu erzielen, stets Farbe der gleichen Charge verwenden. Nicht mit anderen Farben mischen. Durchschlagende Stoffe des Untergrundes (Nikotin, Wasserflecken, Leimrückstände), unterschiedlich saugende Untergründe oder unregelmäßig gespachtelte Gipskartonplatten etc.) können zu Fleckenbildung führen.

 **ELEMENTS**
Clay

aerodurit® Putz- & Betontechnologie GmbH
Albert-Reis-Str. 7 · D-88356 Ostrach
Tel.: +49 (0) 75 85 92 44 990
Fax: +49 (0) 75 85 92 44 999
E-Mail: tm@aerodurit.com
www.aerodurit.com

LEHMFARBE INNEN

TECHNISCHES MERKBLATT

Stand: 1.7.2020
Seite 3/3



UNTERGRUNDVORBEHANDLUNG

Neu verputzte Flächen müssen vollständig ausgehärtet bzw. karbonatisiert sein (z. B. Kalkputze, siehe Technisches Merkblatt Hersteller). Risse im Untergrund sind vorher fachgerecht instand zu setzen. Alle Untergründe müssen sauber, trocken, tragfähig, staub-, ausblühungs- und trennmittelfrei sein. Sinterhaut entfernen. Nicht verfestigbare oder unzureichend haftende Untergründe müssen vollständig entfernt werden. Kreidende, sandende und saugende Untergründe müssen durch geeignete Maßnahmen stabilisiert werden (Fixativ verwenden, keinen Tiefgrund). Im Zweifelsfall Probeanstrich vornehmen.



VERARBEITUNG

aerodurit® ELEMENTS CLAY Lehmfarbe kreuzweise und zügig auf die Wand auftragen. Die Farbe mit Rolle, Bürste, Pinsel oder Flächenstreicher auftragen. Abgetönte Lehmfarbe darf nicht gerollt werden. Je nach Untergrund und gewünschtem Resultat sind ggf. zwei Anstriche sind nötig (nass-in-nass). Der Erstanstrich muss vollständig durchgetrocknet sein (ca. 12 Stunden bei +20°C und 65% rel. Luftfeuchte).

Frisch gestrichene Flächen vor Frost etc. schützen.

LAGERUNG

Witterungsgeschützt auf Holzrosten (Paletten) kühl, frostfrei und trocken lagern. Angebrochene Gebinde sofort verschließen. Nicht angebrochene Gebinde bei sachgerechter Lagerung 12 Monate ab Herstellungsdatum lagerfähig. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

ENTSORGUNG

Nicht mehr benötigte Farbreste vollständig eintrocknen lassen und wie Hausmüll entsorgen oder der Entsorgung übergeben. Flüssiges Material der Entsorgung übergeben. Abfallschlüssel-Nr.: 08 01 20. Außerhalb Deutschlands sind die örtlichen Bestimmungen zu beachten.

Weitere Hinweise siehe Sicherheitsdatenblatt.



Die Angaben dieser technischen Information beruhen auf jahrelang durchgeführten Versuchen und Anwendungen der Firma aerodurit®. Eine allgemeingültige Verbindlichkeit der einzelnen Daten und Empfehlungen muss jedoch aufgrund der unterschiedlichen Verarbeitungsvoraussetzungen ausgeschlossen werden, da Anwendung und Verarbeitungsmethoden außerhalb unseres Einflusses liegen.

Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Die Werte der Eigen- und Fremdüberwachung können auf der Baustelle aufgrund von Verarbeitungsweise, Intensität des Anmischens, Maschinenteknik, Saugverhalten des Untergrundes, Auftragsstärke, Umgebungseinflüssen und des Materialalters Abweichungen aufweisen (vgl. Forschungsgemeinschaft Kalk und Mörtel, Bericht in Normung, Praxis und Theorie vom 26. Aachener Baustofftag).



Mit Herausgabe dieses Datenblattes verlieren ältere Datenblätter ihre Gültigkeit. Bleiben Sie auf dem neuesten Stand! Aktuelle Datenblätter finden Sie unter www.aerodurit.com